

MUT Mädchen und Technik 2006

»Auf die Plätze – Technik – los!«

Auswertung der Fragebögen

Inhaltsverzeichnis

1	Auswertung der Vorher- und Nachher-Fragebögen zur Veranstaltung	2
1.1	Allgemeine Fragen zur Person	3
1.1.1	Wie alt bist du?	3
1.1.2	Auf welche Schule gehst du?	3
1.2	Motivation zu »Auf die Plätze – Technik – los!«	4
1.2.1	Wie hast du von »Auf die Plätze – Technik – los!« erfahren?	4
1.2.2	Warum nimmst du bei »Auf die Plätze – Technik – los!« teil?	4
1.2.3	Was denkst du über solche Aktionen für Mädchen?	5
1.3	Vorher-Nachher-Bewertungen	6
1.3.1	Könntest du dir vorstellen, einen Beruf zu haben, der etwas mit Technik zu tun hat?	6
1.3.2	Was hältst du allgemein von Technik?	6
1.4	Bewertung von »Auf die Plätze – Technik – los!«	7
1.4.1	Wie viele Workshops hast du besucht?	7
1.4.2	Was hat dir bei »Auf die Plätze – Technik – los!« am besten gefallen?	7
1.4.3	Wie hat dir »Auf die Plätze – Technik – los!« insgesamt gefallen?	7
1.4.4	Was meinst du zu folgende Aussagen?	8
2	Auswertung der workshop-spezifischen Fragebögen	9
2.1	Durchschnittsalter der Mädchen im Workshopvergleich	10

1 Auswertung der Vorher- und Nachher-Fragebögen zur Veranstaltung

Bei ihrer ersten Ankunft sowie nach ihrem letzten Workshop erhielten die Mädchen je einen Fragebogen mit teils identischen, teils unterschiedlichen Fragen zu ihren Interessen und persönlichen Daten, sowie zur Bewertung der Veranstaltung. Bei den Fragebögen han-

delt es sich um die LangzeitEvaluationsbögen der Fachhochschule Coburg, welche wir auf die Universität Bamberg angepasst haben. Insgesamt liegen 57 Vorher- und 54 Nachher-Fragebögen vor, von denen 45 einander zugeordnet werden konnten.

12	45	9
nur vorher	vorher + nachher	nur nachher



1.1 Allgemeine Fragen zur Person

1.1.1 Wie alt bist du?

1	9 Jahre
14	10 Jahre
8	11 Jahre
20	12 Jahre
9	13 Jahre
3	14 Jahre
2	15 Jahre

Durchschnittsalter: 11.7 Jahre

1.1.2 Auf welche Schule gehst du?

4	Grundschule
6	Hauptschule
17	Realschule
30	Gymnasium
3	Clavius Gymnasium
5	Dientzenhofer Gymnasium
3	E.T.A Hoffmann Gymnasium
1	Ehrenburg Gymnasium Forchheim
5	Eichendorff-Gymnasium
3	Franz-Ludwig-Gymnasium
2	Graf-Staufenberg-Realschule
1	Gymnasium Fränkische Schweiz
2	Hans Schüller Schule Hallstadt (Grundschule)
2	Hauptschule Heiligenstadt
2	Heidelsteigschule (Hauptschule)
1	Kaiser Heinrich Gymnasium
1	Kunigundenschule (Hauptschule)
17	Maria-Ward (Realschule und Gymnasium)
2	Meranier-Gymnasium Lichtenfels
3	Realschule Scheßlitz
1	Staatliche Realschule Hirschaid
2	Wunderburgschule (Grundschule)

Bei den Schulen sind die Schulformen aufgeführt, die die Mädchen tatsächlich besuchen.

1.2 Motivation zu »Auf die Plätze – Technik – los!«

1.2.1 Wie hast du von »Auf die Plätze – Technik – los!« erfahren?

- 2 Ich habe einen Brief von der Universität Bamberg bekommen.¹
- 27 Mir hat eine Lehrerin/ein Lehrer davon erzählt.
- 12 Mir hat eine Freundin/ein Freund oder ein anderes Mädchen davon erzählt.
- 9 Ich habe es im Radio gehört oder in der Zeitung gelesen.
- 16 Meine Eltern oder andere Erwachsene² haben mir davon erzählt.
- 2 Ich habe es im Internet gefunden.

Die Mädchen sollten *alle* zutreffenden Antworten angeben.

In 9 Fällen gab es Mehrfachnennungen (1-fach (48); 2-fach (7); 3-fach (2)).

Die Mädchen, die angaben, durch einen Lehrer von »Auf die Plätze – Technik – los!« erfahren zu haben, stammten von folgenden Schulen:

	Alter:
1 Clavius Gymnasium	11 (1)
1 Ehrenburg Gymnasium Forchheim	12 (1)
2 Eichendorff-Gymnasium	11 (2)
1 Franz-Ludwig-Gymnasium	12 (1)
2 Graf-Staufenberg-Realschule	13 (2)
2 Hauptschule Heiligenstadt	10 (1); 11 (1)
2 Heidelsteigschule	13 (2)
11 Maria-Ward	11 (2); 12 (6); 13 (3)
2 Meranier-Gymnasium Lichtenfels	12 (2)
1 Staatliche Realschule Hirschaid	12 (1)
2 Wunderburgschule	9 (1); 10 (1)

1.2.2 Warum nimmst du bei »Auf die Plätze – Technik – los!« teil?

- 7 Ich habe schon einmal teilgenommen, und es hat mir gefallen.
- 36 Ich war neugierig und wollte es ausprobieren.
- 5 Meine Eltern meinten, ich soll mitmachen.
- 7 Ich finde Technik super.
- 7 Eine Freundin macht auch mit oder hat mir davon erzählt.
- 0 Eine Lehrerin/ein Lehrer hat gemeint, es wäre etwas für mich.
- 1 Die Ferien wären sonst zu langweilig.
- 5 Aus einem anderen Grund und zwar weil:
 - »Ich finde das total interessant« (2); »Ich will am Computer besser sein als meine beste Freundin« (1); »Teilnahme in Coburg« (1); »wenig Erfahrung mit Technik« (1)

Die Mädchen sollten *eine* zutreffende Antwort angeben.

In 10 Fällen gab es Mehrfachnennungen (1-fach (47); 2-fach (9); 3-fach (1)).

¹In diesem Jahr wurden die letztjährigen Teilnehmer nicht per Brief von der Universität Bamberg informiert. Die angemeldeten Mädchen erhielten vor der Veranstaltung einen Infobrief.

²Keine Lehrerinnen oder Lehrer!

1.2.3 Was denkst du über solche Aktionen für Mädchen?

Die Mädchen sollten auf dem Nachher-Fragebogen in jeder Zeile angeben, ob sie der Aussage zustimmen oder nicht.

» Wenn man nur mit Mädchen zusammen ist, lernt man mehr.«

29 ja

25 nein

» Ohne Jungs traut man sich eher, etwas Neues auszuprobieren.«

40 ja

1 jein

13 nein

» Nur mit Mädchen zusammen macht es weniger Spaß.«

13 ja

1 jein

40 nein

» Aktionen nur für Mädchen sind unfair, weil sie die Jungs benachteiligen.«

7 ja

47 nein

» Es sollte mehr solche Aktionen nur für Mädchen geben.«

48 ja

3 jein

3 nein

» Solche Aktionen können Mädchen für Technik begeistern.«

48 ja

1 jein

4 nein

1.3 Vorher-Nachher-Bewertungen

1.3.1 Könntest du dir vorstellen, einen Beruf zu haben, der etwas mit Technik zu tun hat?

12	1: Ja, auf jeden Fall, das passt sehr gut zu mir.	vorher
7		nachher
26	2: Eher ja, aber ich weiß nicht genau, was ich machen könnte.	
34		
10	3: Eher nein, weil ich es vielleicht nicht so gut kann.	
8		
3	4: Nein, denn das passt nicht zu mir.	
4		
3	5: Das weiß ich nicht, denn ich kenne keinen Beruf, der mit Technik zu tun hat.	
3		

Die Mädchen sollten *eine* zutreffende Antwort angeben.

Die Frage wurde auf 54 Vorher-Bögen und 54 Nachher-Bögen (hier 2 Mehrfachnennungen) beantwortet, wobei 42 Bögen einander zugeordnet werden konnten. Von diesen blieben 32 bei ihrer Meinung, während 10 ihre Meinung folgendermaßen änderten:

1→2 (4); 2→1 (1); 2→4 (1); 3→4 (2); 4→3 (1); 5→2 (1)

1.3.2 Was hältst du allgemein von Technik?

22	1: Ich habe sehr gern mit Technik zu tun und komme gut damit zurecht.	
25		
28	2: Manchmal ist es schwierig, mit Technik zurechtzukommen, und deshalb macht es nicht immer Spaß.	
24		
2	3: Ich habe ungern mit Technik zu tun, weil ich damit nicht gut zurechtkomme.	
1		
3	4: Ich weiß nicht so richtig, was mit Technik gemeint ist.	
3		

Die Mädchen sollten *eine* zutreffende Antwort angeben.

Die Frage wurde auf 55 Vorher-Bögen und 53 Nachher-Bögen beantwortet, wobei 42 Bögen eindeutig zugeordnet werden konnten. Von diesen blieben 30 bei ihrer Meinung, während 12 ihre Meinung folgendermaßen änderten:

1→2 (4); 2→1 (3); 2→3 (1); 2→4 (1); 3→2 (2); 4→2 (1)

1.4 Bewertung von »Auf die Plätze – Technik – los!«

1.4.1 Wie viele Workshops hast du besucht?

14	1
30	2
5	3
3	4
2	5

Durchschnitt: 2.1 Workshops

Nach Alter: 9: 2.0 10: 1.8 11: 2.0 12: 2.4 13: 2.1 14: 2.0 15: 1.0

1.4.2 Was hat dir bei »Auf die Plätze – Technik – los!« am besten gefallen?

Mir hat am besten gefallen,...

35	... dass man so viel selber machen konnte.
27	... dass ich etwas Neues gelernt habe.
5	... nur mit Mädchen zusammen zu sein.
11	... die Universität Bamberg kennen zu lernen.
15	... mit Technik zu tun zu haben.
8	... wie die Betreuerinnen und Betreuer mit uns umgegangen sind.
6	... zu sehen, was Studentinnen und Studenten den ganzen Tag machen.
4	... die Mensa besuchen zu können.
2	... etwas ganz anderes und zwar: »Computer« (2); »einfach alles« (1); »neue Freunde« (1)

1.4.3 Wie hat dir »Auf die Plätze – Technik – los!« insgesamt gefallen?

Die Mädchen waren aufgefordert, Schulnoten zu vergeben.

29	Note 1
22	Note 2
2	Note 3
0	Note 4
0	Note 5
0	Note 6

Durchschnittsnote: 1.5

1.4.4 Was meinst du zu folgende Aussagen?

Die Mädchen sollten in jeder Zeile angeben, ob sie der Aussage zustimmen oder nicht.

»Ich werde meinen Freundinnen/Freunden davon erzählen.«

50 ja
3 nein

»Ich habe einen Beruf kennen gelernt, der etwas für mich sein könnte.«

14 ja
2 jein
37 nein

»Es hat mir weniger Spaß gemacht, als ich mir vorgestellt habe.«

6 ja
46 nein

»Ich möchte wieder mit dabei sein.«

48 ja
2 jein
1 nein

»Ich kann mir vorstellen, mit solchen Sachen beruflich zu tun zu haben.«

31 ja
1 jein
20 nein

»Ich habe etwas Neues gelernt.«

51 ja
1 nein

»Es hat mir mehr Spaß gemacht, als ich mir vorgestellt habe.«

1 gleich
42 ja
2 jein
7 nein

»Ich kann das, was ich gelernt habe, im Alltag brauchen.«

42 ja
2 jein
8 nein

»Ich glaube, man könnte einiges besser machen.«

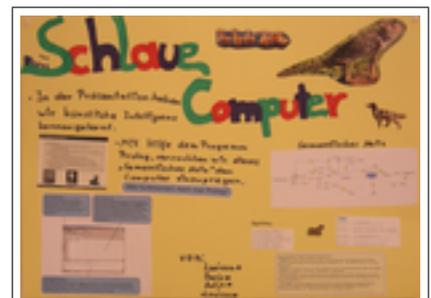
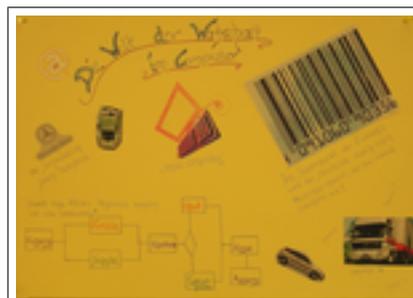
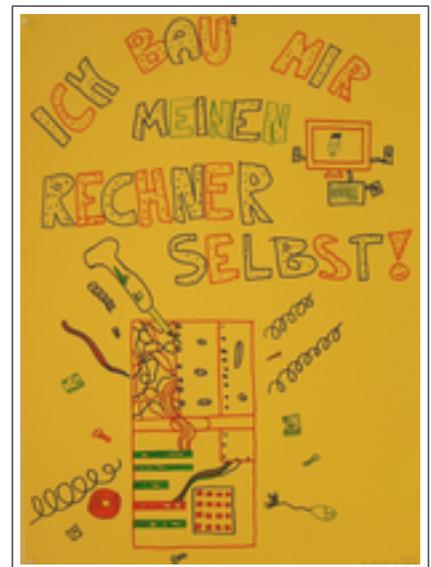
13 ja
2 jein
36 nein

Falls ja, hast du Verbesserungsvorschläge?

»Bessere Gruppeneinteilung« (2); »Daß man nicht nur bis 14 mitmachen darf« (1); »Man kann immer etwas besser machen! Bei allen Sachen!« (1); »etwas genauer erklären« (1); »mehr Betreuer« (1); »mehr erklären« (1); »teilweise nicht so trocken gestalten« (1)

2 Auswertung der workshop-spezifischen Fragebögen

Am Ende jedes Workshops erhielten alle Teilnehmer einen Fragebogen zur Bewertung des eben absolvierten Workshops.



2.1 Durchschnittsalter der Mädchen im Workshopvergleich

10–12 Jahre:	10.8	Geo Games – eine Schnitzeljagd mit GPS
10–12 Jahre:	11.6	Meine Homepage im Internet (1 – Christian Brosch)
11–14 Jahre:	12.8	Meine Homepage im Internet (2 – Volker Lüdecke)
10–14 Jahre:	11.9	Lange Computernacht
10–14 Jahre:	11.8	3 D-Welten am Computer erstellen
10–15 Jahre:	12.4	Die Welt der Wirtschaft im Computer
10–12 Jahre:	10.5	Hip Hop Robot: Lass die Technik tanzen!
9–13 Jahre:	11.6	Schlaue Computer
10–13 Jahre:	11.5	Ich bau mir meinen Rechner selbst!

Alle Workshops wurden gut nachgefragt und waren bis zum Anmeldeschluss voll belegt mit Wartelisten zwischen ein und fünf Mädchen. Der Workshop »Die Welt der Wirtschaft im Computer« und der Doppel-Workshop »Meine Homepage im Internet« liefen zu Beginn et-

was schleppend, sodass sie gezielt durch Plakate und Pressemitteilung beworben wurden. Die anfänglich schlechte Nachfrage der »Welt der Wirtschaft« war vermutlich auf die nicht altersgerechte Beschreibung zurückzuführen.

